

Jahresbericht 2016

40667 Meerbusch www.beebob-hilfe.de info@beebob-hilfe.de



### Jahresbericht BeeBob Hilft e.V. 2016

S.2	vorwort

S.3-9 Aktivitäten
S.3-5 Neues in Thala
S.6 Neuzugänge
S.7 Ausbildung
S.8 Gesundheit
S.9 Volontäre und Gäste

S.10 Aktionen in Deutschland / Ausblick 2017

## S.11-14 Finanzen

S.11 Allgemeines

S 11 Einnahmen in Deutschland

S.13-14 Ausgaben Kambodscha

#### S.15 Kontakt

Email: info@beebob-hilfe.de Telefon: +49 (0) 2132 - 914570



# Sehr geehrte BeeBob- Freunde und Unterstützer,

Im Folgenden möchten wir über alle Vorkommnisse des vergangenen Jahres 2016 im Verein BeeBob Hilft e.V. berichten.

Neben verschiedenen kleineren baulichen Erweiterungen in Kinderdorf, zwei Neuzugängen in Thala und den Fortschritten in der Ausbildung möchten wir auch über die tatkräftige Unterstützung durch verschiedene Volontäre berichten.

Außerdem gab es auch in Deutschland wieder einige Aktionen, die unseren Verein unterstützt und vorangebracht haben.

Wir hoffen Ihnen einen guten Überblick über das Vereinsjahr 2016 geben zu können und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen des Jahresberichts.

Ein Hous für Kinder in Kambodscha BeeBob Hilft e.V. Hohegrabenweg 49, 40667 Meerbusch www.BeeBob-Hilfe.de Info@BeeBob-Hilfe.de

Josh Feitelson 1.Vorsitzender BeeBob Hilft e.V.



# Neues in Thala

Wieder ist viel passiert in Thala und wir möchten in diesem Jahresbericht wie gewohnt noch einmal alle Ereignisse kompakt zusammenfassen.

Eine der wichtigsten Neuigkeiten dieses Jahres stellt der Erhalt unserer Landpapiere dar. Die langen bürokratischen Wege haben nun endlich ein erfolgreiches Ende gefunden und wir können mit Freude berichten, dass kambodschanischen Projektleiter Phalla gelungen ist, alle notwendigen Papiere mit allen nötigen erhalten. Unterschriften zu Nun sind Verhandlungen abgeschlossen und das Gelände wurde uns endgültig überschrieben.

Auch dieses Jahr gab es wieder einige bauliche Maßnahmen in unserem Center. Anlässlich der Feierlichkeiten rund um Khmer New Year, dem größten kambodschanischen Feiertag, stattete der Gouverneur von Stung Treng unserem Kinderhaus einen Besuch ab. Er kündigte an, das Projekt weiterhin zu unterstützen und die Erweiterung unseres **Fischteiches** zu finanzieren. Der Plan wurde auch sehr zeitnah in die Tat umgesetzt und seit Mitte des Jahres überblicken wir einen ca. 40 mal 40 Meter großen Teich, der in Zukunft unteranderem für Fischzucht und eventuell auch für Schwimmunterricht der Kinder genutzt werden kann.

Der durch den Baggersee entstandene Aushub wurde auf verschiedene Bereiche des Centers verteilt und stellt fruchtbare Erde für weitere Gemüse- und Gartenbauprojekte dar. Während die früheren Projekte weiterhin erfolgreich laufen und vor allen Morning Glory und verschiedenste Kräuter aus eigenem Anbau stammen, starteten wir 2016 einen Versuch mit jungen Bananenbäumen und Mais. Die Bananenbäume schlagen sich bisher ganz gut und wachsen großartig, allerdings hatten wir mit unserem Mais nicht so großen Erfolg. Es sind weitere Agrarprojekte in Planung, von deren Erfolgen wir dann hoffentlich spätestens im nächsten Jahr berichten können.





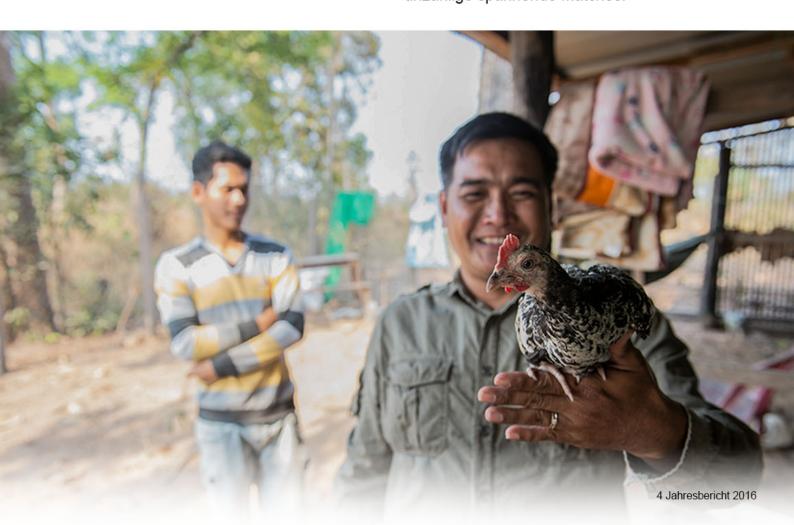


# Neues in Thala

Auch die Hühner fühlen sich weiterhin sehr wohl bei uns. Mittlerweile umfasst unser Bestand eine stolze Zahl von circa 80 Tieren, von denen vor allem in regenfreien Zeiten eine Menge Eier kommen. Außerdem konnten sogar schon einige Tiere verkauft werden. Da wir immer wieder mal Probleme hatten, dass Wildtiere oder auch Diebe ein paar Hühner entwendet haben, entschlossen wir uns Ende des Jahres, wieder zwei Hunde bei Center aufzunehmen. Die beiden Hundewelpen wurden von den Kindern freudig begrüßt und werden seitdem sehr liebevoll versorgt. Wir hoffen, dass sie zusätzlich zu dem verstärkten Zaun um das Hühnergehege, eine Wildtiere Möglichkeit bieten Diebe und fernzuhalten.

April haben Klassen des lm zwei Humboldt-Gymnasiums in Düsseldorf durch Kuchenverkauf, private Spenden und Straßenmusik erstaunliche eine Summe erwirtschaftet und an Beebob gespendet. Davon konnten wir in Thala zwei Nähmaschinen und deren Erstausstattung finanzieren. Diese bieten nun die Möglichkeit zur Reparatur und Herstellung von Kleidung aber auch die Grundlage für diverse kreative Aktivitäten.

Seit September steht zwischen den beiden Häusern ein **Basketballkorb**. Mit Ausnahme von Ring und Netz, die dank der Volontärin Jana aus Deutschland anreisten, wurden Pfahl, Brett und Spielfeld selbst gebaut und bemalt. Nach der Asphaltierung des Spielbereiches zwischen den Wohnhäusern lieferten sich die Bewohner schon unzählige spannende Matches.





# Neues in Thala

In diesem Jahr gab es einige personelle Veränderungen, was die Betreuung der Kinder angeht. Nachdem es Mitte des Jahres ein paar Uneinigkeiten und Probleme zwischen ein paar Kindern und der damaligen Hausmutter gab, hat diese sich kurzfristig entschieden das Kinderdorf verlassen. Es folgte eine zu kurze Hausmutter-freie Zeit, in der die Kinder selbst auch teilweise sehr in Haushaltsaufgaben verwickelt waren und man vor allem die Mädels häufig im Kochbereich sah. Das sahen wir natürlich nicht gerne, denn die Kinder sollen vor allem Zeit für Schule haben und natürlich auch Zeit für sich und ihre Freizeit. Mitte August reiste dann unsere neue Hausmutter Kesey an und begann ihre Arbeit im Center. Man sieht deutlich. dass vor allem die älteren Mädels dadurch sichtlich entlastet werden und für die Jüngeren gibt es wieder eine gute Bezugs-Vertrauensperson, die von allen mit "Ma" (Mama) angesprochen wird.

Ende des Jahres gab es noch ein großes Highlight für die gesamte Beebob - Familie. Dank einer Spendenaktion, auf die Beine gestellt von den beiden Volontärinnen Jana und Eva, ging es für die Kinder endlich Mal wieder auf Reisen. Fünf Tage lang durften die Kinder begleitet von Phalla, der Hausmutter, Jana und Eva sowie Hong, Kim Yi, Puthy und Sokha die verschiedensten Sehenswürdigkeiten ihres Heimatlandes besuchen. Die Reise startete in Kep, führte anschließend über den großen "Phnom Bokor" in Kampot und erreichte ihr eigentliches Ziel am wunderschönen Sandstrand in Sihanoukville. Der Rückweg verlief über die Hauptstadt Phnom Penh, wo sich alle gemeinsam den Königlichen Palast ansahen und sogar Jenny für den Tag hinzukam.

Ein großes Dankeschön geht hierfür nochmal an Jana und Eva sowie an alle Spenderinnen und Spender, die diese unvergessliche Zeit für die Kinder erst möglich gemacht haben!







# Neuzugänge

In diesem Jahr haben wir mit der Aufnahme zwei neuer Kinder ein wenig Zuwachs im Center bekommen. Anfang Juni wurde die 15-jährige Leak bei uns aufgenommen. Sie hat eine sehr schwierige Vergangenheit hinter sich und ist körperlich eingeschränkt. Durch eine Hirnentzündung in ihrer Kindheit leidet sie nun an einer Spastik, ihre Arme und Beine sind versteift und sie muss bei vielen alltäglichen Handlungen unterstützt werden. Nichtsdestotrotz ist sie ein unglaublich lebensfrohes Mädchen, überhaupt nicht schüchtern und nachdem sie von allen sehr herzlich in unsere Beebob-Familie aufgenommen wurde, zeigt sie seitdem große Wissbegierde und Lerneifer.

Mittlerweile besucht Leak die erste Klasse der weiterführenden Schule in Thalaborivat, hat neben ihren Mitbewohnern im Kinderhaus viele gefunden Freunde und erbrinat aute Schulleistungen. Medizinisch hat sich auch einiges getan. Nach einer ersten Untersuchung Vorstandsvorsitzenden durch und Medizinstudenten Josh Feitelson haben wir uns entschieden Leak in Behandlung zu einem Physiotherapeuten in Phnom Penh zu geben.

Dazu haben Phalla, Jenny und die Hausmutter Leak mehrmals nach Phnom Penh begleitet, wo sie untersucht wurde und diverse Übungen erhalten hat. Die Hausmutter führt diese Übungen zusammen mit Leak nun regelmäßig im Center durch und wir hoffen, dass Leak sich dadurch ein wenig mehr Selbstständigkeit erarbeiten kann.

Etwa zwei Monate später haben wir ein zweites Mal Zuwachs bekommen. Der 4-jährige Barang wurde Anfang August bei uns aufgenommen, nachdem auch er schon in so jungen Jahren eine sehr unschöne Vergangenheit erlebt hatte. Aber auch Barang brachte die Phasen der Unsicherheit und Schüchternheit sehr schnell hinter sich und schon in der ersten Woche sah man ihn fröhlich mit den anderen Jungen herumtollen. Barang wurde sehr liebevoll aufgenommen und nutzt Rolle als neues Nesthäkchen seine Großfamilie sehr gekonnt. Seit Beginn des neuen Schuljahres im November besucht er Vorschule in Thala und ist überaus motiviert zu lernen und Neues zu erfahren.







# Ausbildung

Für die älteren Centerbewohner war auch 2016 wieder ein sehr erfolgreiches Jahr. **Hong** absolvierte mit Bravour sein zweites Studienjahr des vierjährigen Studienganges "Electrical Engineering" und fühlt sich immernoch sehr wohl in diesem Themenbereich.

Puthy geht weiterhin seinen Weg als Medizinstudent und strebt den Abschluss als Allgemeinarzt an. Er erbringt wie gewohnt sehr gute Leistungen und wir sind sehr stolz darauf, dass er sich so gut mit diesem Studienfach identifizieren kann und sich auch persönlich so gut entwickelt hat.

Im September hat **Kim Yi** ihr Studium und ihre Ausbildung zur Hebamme mit den finalen Prüfungen abgeschlossen und ist nun auf der

Auch in diesem Jahr veranstalteten unsere Volontäre im Center wieder einige Workshops zum Thema **Umweltverschmutzung** und Müll, um das Bewusstsein der Bewohner aufzufrischen und zu verbessern. Das Thema ist in Kambodscha leider nach wie vor sehr aktuell und für uns von großer Bedeutung. Wir wollen mit positivem Beispiel vorangehen und unseren Beitrag zu einem besseren Umweltbewusstsein leisten.

Suche nach einem Job. Es steht noch nicht ganz fest, ob sie hierfür in Phnom Penh bleiben oder zurück in die Provinz Stung Treng ziehen wird, wo sich ihr eventuell auch eine Möglichkeit für einen Job bietet.

Auch **Sokha** geht es weiterhin sehr gut mit seiner Bildungswahl. Seine Ausbildung zum Koch in Siem Reap geht gut voran und bei seinen Besuchen im Kinderhaus berichtet er ausschließlich Positives.

Alle anderen Kinder machen weiterhin gute Fortschritte mit ihrem Englisch. Durch neue Bücher und immer wieder neue Themen, die die Volontäre sich überlegen werden ihre Kenntnisse in Wort und Schrift besser und besser.



Im Center selbst zeigten sich erfreulicherweise sehr gute Zustände. Das gesamte Grundstück ist abfallfrei und die Mülltrennung läuft auch weiterhin sehr gut. Wir hoffen, dass unser Engagement in diesem Bereich Früchte trägt und werden weiterhin versuchen mehr gegen die verbreitete Verschmutzung tun zu können.



# Gesundheit

Vergangenes Jahr hatten die Kinder zum Glück keine schwerwiegenden oder langwierigen Krankheiten.

Phalla musste Kanden, Chira und Rachana zwar jeweils einmal ins Krankenhaus bringen, doch sie waren nicht ernstlich krank. Kanden hatte einen Hautausschlag, der jedoch mit einer Salbe behandelt wurde und schnell wieder weg war. Chira hatte eine Grippe, doch auch hier brachten Medikamente schnelle Abhilfe. Und Rachana klagte längere Zeit über Kopfschmerzen. Der Arzt sagte jedoch, dass diese wohl vom Wachstum und ganz normalen Stress eines Teenagers herrühren könnten und auch ihr war mit einem Medikament schnell geholfen.

Die meisten der Kinder wurden Anfang des Jahres in einer kostenlosen Impfaktion gegen Meningitis geimpft. Außerdem waren die Kinder so wie jedes Jahr beim Zahnarzt. Die Ärztin war sehr zufrieden mit der Zahnpflege der Mädchen, die älteren Jungs müssen noch etwas gründlicher werden. Deswegen hat Phalla auch öfter mit ihnen das Zähneputzen geübt. Doch die Milchzähne der Jungs haben noch keinen Schaden genommen.

Etwas gründlichere medizinische Betreuung braucht Neuzugang Leak: sie hat durch eine Krankheit im Kleinkinderalter verkrümmte Arme und Beine. Um ihre Muskeln zu stärken und ihre Beweglichkeit zu verbessern, begann unsere Volontärin Jana August mit im Bewegungsübungen für Leak. Dabei wurde sie von einer Physiotherapeutin aus Deutschland angeleitet. Jana konnte beobachten, dass sich Leaks Mobilität verbessert hat. Leak hatte auch Spaß an den Übungen und fragte sogar danach. Inzwischen macht die Hausmutter weiterhin Übungen mit die ihr. von Physiotherapeuten aus Phnom Penh noch weiter verbessert wurden. Außerdem wurde Leak ebenso wie der zweite Neuzugang im Kinderhaus, Barang, einem Bluttest im Krankenhaus in Stung Treng unterzogen. Sie wurden auch geimpft und sind nun ebenso wie die anderen Kinder gegen übertragbare Krankheiten geschützt. Für Leak wurde außerdem noch eine Rampe zum Essensbereich gebaut, sodass sie ohne Probleme an den Esstisch kommt und mit den anderen gemeinsam essen kann.





# Volontäre

Auch das Jahr 2016 war wieder geprägt von sehr guter und fleißiger Volontärarbeit. Von Dezember 2015 bis März 2016 waren **Franzi und Marlena** vor Ort und beschäftigten die Kinder mit kreativen Aufgaben und gutem Englischunterricht.

Diese Arbeit wurde dann von Ende März bis Anfang Juni von **Hanna** aus Düsseldorf fortgesetzt. Neben dem Englischunterricht brachte sie für die Kinder eine Slackline sowie mehrere Jonglierbälle mit und erarbeitete mit ihnen viele Tricks und Kunststücke.

Im Juni gab es wieder eine knapp einmonatige Volontärpause, bevor Ende Juni Jana in Stung Treng ankam. Sie blieb den Kindern für das gesamte restliche Jahr erhalten und führte den Englischunterricht ebenfalls sehr kompetent und kreativ weiter. Außerdem brachte sie den Kindern einen Basketballkorb aus Deutschland mit und führte so eine neue Sportmöglichkeit für sie ein.

Ab Ende September erhielt Jana Unterstützung durch Eva, die ebenfalls direkt in den Englischunterricht der Kinder mit einstieg. Durch ihre mitgebrachte Gitarre brachte Eva auch neue musikalische Aspekte im Center mit ein, was die Kinder sehr freute.

# Gäste in Thala

2016 erlebten die Kinder viele Besuche von langjährigen Freunden und Unterstützern von Beebob. Schon Anfang des Jahres durften wir Anne und Roland aus Meerbusch sowie die Mutter von Volontärin Marlena in Stung Treng und Thala begrüßen.

Ende Februar reiste unsere Schatzmeisterin Maria Auer nach Kambodscha und blieb für fast zwei Monate vor Ort. Zeitweise begleitet von ihrer Cousine Tini unterstützte sie die anwesenden Volontäre tatkräftig in ihrer Arbeit.

Im dritten Quartal diesen Jahres durften sich die Kinder wieder einmal über viele bekannte Gesichter freuen Neben Vorstandsvorsitzenden Josh Feitelson reisten im August gleich zwei weitere Besucher an. Valerie Seilern aus Österreich ist eine langjährige Unterstützerin von Beebob und im Center auch bekannt. Auch Daniel Düx. Kommilitone von Josh, wurde freudig von den Kindern begrüßt gleich herzlich und aufgenommen.

Natürlich immernoch regelmäßig vor Ort war auch dieses Jahr unsere zweite Vorstandsvorsitzende Jenny Riedel. Durch Ihre Arbeit Anfang des Jahres in Ban Lung und später in Phnom Penh, war es ihr möglich die Kinder häufig zu besuchen, eng mit Phalla zusammenzuarbeiten und beständige Ansprechpartnerin für die Volontäre zu sein. Etwas später im Jahr stattete die ehemalige Volontärin Louise zusammen mit ihrer guten Freundin Theresa Stung Treng und Thala einen kurzen Besuch ab und die Wiedersehensfreude war auf beiden sehr groß.

Ende Dezember reisten die Eltern der Volontärin Jana, **Nicole und Dirk Dannenberg**, an, um das Center über Neujahr zu besuchen. Da die beiden auch Paten sind, hat es uns besonders gefreut, dass sie ihr Patenkind nun auch persönlich kennenlernen konnten.



# Aktionen in Deutschland

#### Aktionen Zuhause

Auch im vergangenen Jahr 2016 haben uns auch überreichte die Schule BeeBob ihre Spenden und in Deutschland wieder viele Menschen mit zahlreichen tollen Aktionen unterstützt.

Wir möchten uns herzlich bei den Organisatoren des Medizinerballs der Universtität Rostock bedanken, da die Tombola der Veranstaltung zugunsten BeeBobs gespendet wurde.

Ganz herzlich möchten wir uns außerdem bei den Schülern der Schülerfirma "Max Oldschool" Max-Planck-Gymnasiums Düsseldorf des Ein Teil ihrer beeindruckenden bedanken. Einnahmen wurde BeeBob gestiftet.

Im Juli des Jahres wurde von Anne und Roland Strömer aus Meerbusch im Anschluss an einen Besuch in Kambodscha eine Vernissage mit eigenen Bildern veranstaltet. Der Erlös der anschließenden Verkäufe wurde gänzlich Beebob gespendet, wofür wir sehr dankbar sind.

Auch das St. Ursula-Gymnasium Düsseldorf hat einen tollen Spendenlauf zugunsten BeeBobs veranstaltet. Wir möchten uns bei allen Beteiligten und vor allem Paul Nachtwey bedanken, der in diesem Jahr auch als Volontär bei BeeBob tätig sein wird.

Bei der alljährlichen Mitgliederversammlung wurde der Vorstand bestätigt. So ist Josh Feitelson weiterhin erster, und Jenny Riedel zweite Vorsitzende vom BeeBob e.V., Jakob Strixner ist weiterhin Beisitzer und Maria Auer Schatzmeisterin. Die treue Mitgliederversammlung 2017 steht nun jedoch kurz bevor, in deren Rahmen Neuwahlen durchgeführt werden. Natürlich werden wir auch darüber im Anschluss berichten.

Auch in diesem Jahr wurden wir wieder vom Leibniz-Gymnasium unterstützt. Nach einem Sponsorenlauf der Düsseldorfer Schule

wir möchten uns erneut ganz herzlich bedanken.

die Montessori-Schule Auch Borken unterstützen BeeBob mit einem Spendenlauf. In der Weihnachtszeit gab es sogar Skype-Termin zwischen den Schülern und den Kindern in Thala. Mutige Kinder beider Seiten stellten Fragen und lernten sich so etwas besser kennen.

Auch am Südostasientag in Köln war BeeBob mit einem Stand vertreten, erneut Informationen über das Projekt zu präsentieren und Schals sowie Kalender zu verkaufen.

Zum Ende des Jahres wurde wie gewohnt unser BeeBob-Kalender verkauft und die gesamten Einnahmen wurden wieder zugunsten der Kinder verwendet. Wir möchten uns ganz herzlich bei dem Matobe Verlag, Papedruck.de sowie Pateo Investments bedanken, die den Kalenderdruck dieses Jahr möglich gemacht haben!

# Ausblick

Kim Yi hat ihre Ausbildung zur Hebamme abgeschlossen und hat sich auch im Jahr 2017 weitergebildet und ist aktuell auf Arbeitssuche. Wir sind gespannt, für welche Stelle sie sich entscheiden wird und freuen uns, dass sie bald auch auf eigenen Beinen stehen kann. Hong, Puthy und Sokha befinden sich noch in der Ausbildung und sind alle immer noch motiviert dabei. Wir werden auch sie bei ihrem weiteren Werdegang weiterhin unterstützen.

Wie gewohnt werden wir sie über alle weiteren Entwicklungen in unseren Newslettern, unserem Jahresbericht sowie bei Facebook unterrichten und freuen uns über ihr Interesse und ihre Anregungen.



# Finanzen BeeBob Hilft e.V. 2015

# Allgemeines

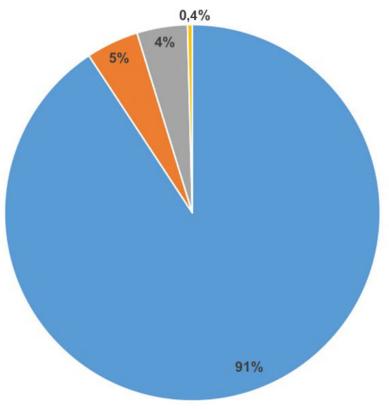
Der nachfolgende Bericht bietet einen detaillierten Überblick über die Kassenströme des Vereins BeeBob Hilft e.V. für das Jahr 2016.

Als Umrechnungskurs für EUR/USD wurde der Jahresdurchschnitt gebildet, welcher bei 1 EUR/ 1,1068 USD lag.

Bei der Umrechnung von kambodschanischen Riel in US-Dollar wurde der jeweilige Monatsdurchschnitt gebildet, der bei rund 1 USD/4.000 lag. KHR Durch die leicht wechselnden Kurse kann es zu kleineren Abweichungen kommen.

Einnahmen 2016 65.513,15 Euro Ausgaben 2016 57.532,03 Euro

Jahresüberschuss 2016 7.981,12 Euro



### **Einnahmen in Deutschland**

65.513,15 Euro

größte Teil unserer Einnahmen Der Deutschland besteht aus den Spenden von Privatpersonen, Stiftungen, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen. 2016 ergab sich über das Jahr verteilt eine Summe von 59.434.85 Euro an Spenden und auch Patenschaften, die für die Kinder übernommen wurden. Die Geldspenden stammen von Privatpersonen, Unternehmen. Stiftungen und öffentlichen Einrichtungen. Auch auf diesem Weg nochmal ein herzliches Dankeschön dafür.

Zwei weitere Einnahmequellen waren die **Mitgliedsbeiträge** über **2.960,00 Euro** und der Erlös aus dem Verkauf von unserem alljährlichen Kalender und Schals aus Kambodscha.

#### Einnahmen in Deutschland

Spenden/Patenschaften 59.434,85 €

■Mitgliedsbeiträge 2.960,00 €

■Erlöse aus Waren 2.847,62 €

Fehlbuchungen/Rücklastschriften 270,68 €



# Ausgaben in Deutschland

#### 57.532,03 Euro

Der größte Posten an Ausgaben stellt die Auch 2016 war BeeBob wieder mit einem eigenen monatliche Unterstützung für unser Kinderhaus in Kambodscha dar. Eine genaue Aufstellung hierfür finden Sie im nächsten Abschnitt.

Die Druckkosten für z.B. neue BeeBob Flyer lagen bei 123,06 Euro.

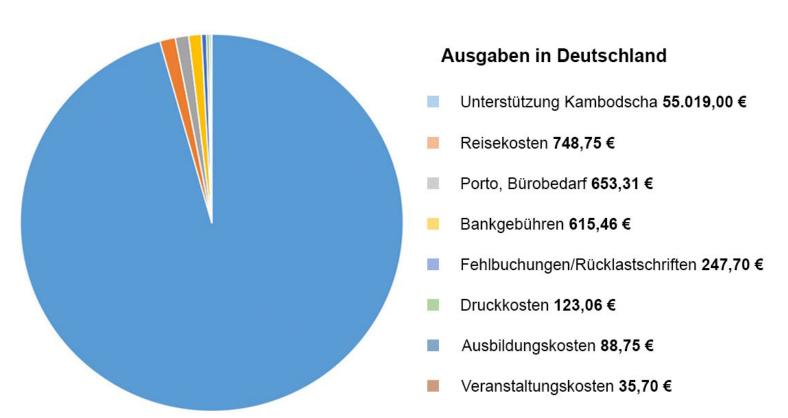
Auch 2016 besuchte unser Vorstandsvorsitzender Josh Feitelson unser Kinderhaus in Thalaborivat. die Reisekosten über 748.75 Euro wurden vom Verein übernommen.

Für Porto, und Bürobedarf fielen 653,31 Euro an. Der größte Teil wurde für das Porto zum Versand der Kalender verwendet.

Stand auf der Veranstaltung "Grenzgang" in Köln vertreten, die Standgebühr hierfür lag bei 35,70 Euro.

Im Januar 2016 wurde ein medizinisches Lehrbuch für Puthy angeschafft, dessen Kosten bei 88,75 Euro lagen.

Die Kontoführungsund Überweisungsgebühren nach Kambodscha lagen bei 615,46 Euro. Diese beinhalten auch die Gebühren Barabhebungen für mit Vereinskreditkarte durch Josh Feitelson.





# Ausgaben in Kambodscha

# 55.019,00 Euro (hierbei kommt es zu kleinen Währungsabweichungen)

Im Anschluss möchten wir Ihnen aufzeigen, für welche konkreten Ausgaben Ihre Spenden in Kambodscha verwendet wurden.

Den größten Ausgabeposten stellen die Lebensmittel bzw. das Essen mit 15.206,20 Euro dar. Täglich werden ausgewogene Gerichte mit Reis, Fisch, Fleisch und Gemüse zubereitet. Zum Nachtisch gibt es mittags immer frisches Obst für die Kinder.

Der zweitgrößte Ausgabeposten sind die Kosten für den Unterhalt der Studenten bzw. Auszubildenden. Puthy und Kim Yi studieren weiterhin in Phnom Penh und Hong und Sokha machen ihre Ausbildung zum Elektriker bzw. Koch in Phnom Penh bzw. Siem Reap. Der Verein übernimmt für alle Kinder die monatliche Miete und ihre Lebenshaltungskosten.

Unsere kambodschanischen Mitarbeiter Phalla, Kim Thor, die Hausmutter und Kanitha erhalten monatlich ihr regelmäßiges **Gehalt**, um ihren eigenen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Dafür sind 2016 **6.107,70 Euro** angefallen.

Unter den Bereich Schule und Ausbildung fallen u.a. alle Studiengebühren für unsere Studenten und auch die zusätzlichen Unterrichtsstunden für Seyha und Dipha.

Zu den Khmer New Year Feierlichkeiten wurde auch 2016 mit allen Kindern ein Baderesort besucht und auch die Geburtstage der Kinder wurden gefeiert. Außerdem wurde den Kindern dank des tollen Einsatzes unserer Volontäre Jana und Eva ein mehrtägiger Ausflug ans Meer ermöglicht. Die Ausgaben für Unterhaltung/Feste lagen bei 4.267,65 Euro.

2016 wurde das große **Grundstück**, auf dem unsere zwei Kinderhäuser stehen, offiziell auf unseren kambodschanischen Partnerverein C.H.T.O. umgeschrieben. Die Kosten hierfür über **2.258,76 Euro** und weitere kleine Ausgaben wurden im Posten "Sonstiges" verbucht.

Für alle Mitarbeiter werden die Benzinkosten von BeeBob übernommen, außerdem mussten regelmäßig Fahrten nach Phnom Penh bzw. Siem Reap unternommen werden. Auch diese Transportkosten von 1.967,70 Euro übernimmt BeeBob.

Neben kleineren Ausbesserungsarbeiten im Center musste die Wasserpumpe von unserem Brunnen repariert bzw. ausgetauscht werden. Diese Kosten von 1.963,19 Euro fallen unter Instandhaltung.

Auch im Jahr 2016 wurden wieder neue **Schuluniformen und Freizeitkleidung** bzw. Schuhe für die Kinder gekauft. Die Kosten hierfür lagen bei **1.868,22 Euro**.

Die Kosten für das Volontärhaus beinhalten Miete, Strom, Wasser und Internet.

Für Einrichtungsgegenstände fielen 2016 1.790,75 Euro an.

Alle Motorbikes und Fahrräder werden regelmäßig gewartet bzw. repariert. Außerdem mussten im Jahr 2016 Nummernschilder für die beiden Motorbikes im Volontärhaus beantragt werden. Hierfür wurden 1.754,45 Euro ausgegeben.



# Ausgaben in Kambodscha

Für **hygienische Artikel** wie Seife, Zahnbürsten, Zahnpasta, aber auch Putz- u. Waschmittel wurden **1.400,48 Euro** ausgegeben.

Alle Kinder und Angestellten werden halbjährlich zum Zahnarzt und jährlich zum Allgemeinarzt zur Kontrolle und zum Impfen geschickt. Außerdem lag es uns sehr am Herzen die kleine Leak von Kopf bis Fuß zu untersuchen und ihr verschiedene Therapieanwendungen in Phnom Penh zu ermöglichen. Die Kosten für die medizinische Versorgung lagen bei 1.060,99 Euro.

Unter den Posten **Verwaltung** und Büro fallen Papier, Toner, Kosten für Übersetzungen von offiziellen Dokumenten und Kopiergeld für Arbeitsblätter bzw. -bücher.

Auch 2016 hat unser Vorstandsvorsitzender Josh Feitelson Schals zum Verkauf in Deutschland anfertigen lassen, die **Produktionskosten** lagen bei **289,12 Euro**.

Unter den Posten Überweisungsgebühr fallen für jede Überweisung nach Kambodscha 10 USD für die ausländische Bank an.





## Kontakt

#### BeeBob Hilft e.V.

 Vorsitzender: Josh Feitelson
 Vorsitzende: Jennifer Riedel Schatzmeister: Maria Auer Beistitzender: Jakob Strixner

Hohegrabenweg 49 Vereinsregister: Amtsgericht Neuss VR 2722

40667 Meerbusch Webseite: www.beebob-hilfe.de Deutschland Email: info@beebob-hilfe.de

Telefon: +49 (0) 2132 - 914570

#### Spendenkonto:

BeeBob-Hilft e.V. – Commerzbank Düsseldorf

Kontonr.: 0344697900 - BLZ: 30080000

BIC/Swift: DRES DE FF 300 - IBAN: DE46 300 800 00 03 446 979 00

Verwendungszweck: Ihre Adresse

Steuernummer: 122/5786/2465

Alle Bildrechte liegen bei Josh Feitelson.

Die inhaltliche Verantwortung gemäß § 55 Abs. 1 RStV liegt bei BeeBob Hilft e.V.